

Invest-Report

Marktumfeld und Strategie

Aktienmärkte nach Zollschock zunächst mit klassischem Pullback – folgt nach dem April-Crash sofort der Angriff auf neue Allzeithochs?

Die Kapitalmärkte befinden sich gegenwärtig in einem Transformationsprozess, der weniger von klassischen wirtschaftlichen Fundamentaldaten als vielmehr von politischen Risiken, geopolitischen Spannungen und geldpolitischen Unsicherheiten geprägt ist.

Im Fokus stehen derzeit die Aktien- und Rentenmärkte, die nach einer Phase erheblicher Turbulenzen im April nun Anzeichen einer Stabilisierung und – zumindest temporär – eine dynamische Erholung zeigen. Auslöser der jüngsten Verwerfungen war die erneute protektionistische Kehrtwende der US-Regierung, deren Zollpolitik nicht nur den globalen Warenverkehr empfindlich

Wichtige Indizes und Kurse (Datenabruf Uhr, alle Angaben ohne Gewähr) Stand: 02.05.2025, 22:54 Uhr		
DAX 40	23.124	
Euro Stoxx 50	5.302	
Dow Jones Industrial	41.290	
Standard & Poor's 500	5.685	
Nikkei 225	37.003	
10-jährige Bund-Rendite in %	2,53	
Bund Future in %	130,89	
Gold je Feinunze in US-\$	3.241	
€uro in US-\$	1,1298	
Brent Crude Oil in US-\$	62,14	



stört, sondern auch das Vertrauen in die wirtschaftspolitische Berechenbarkeit der USA nachhaltig erschüttert hat.

Die Aktienmärkte reagierten auf die überraschend scharfen Zollmaßnahmen der US-Regierung Anfang April mit einem markanten und hochdynamischen Kursrückgang. In den USA verzeichnete der S&P 500 (zwischenzeitliches Tief bei 4.600 Punkten) innerhalb weniger Tage den größten zweitägigen Einbruch seit der Corona-Pandemie, der Nasdag 100 (16.323) sowie kleinere Indizes, etwa der Russell 2000 (1.675), mussten ähnlich herbe Verluste hinnehmen. Auch europäische Märkte gerieten zunächst kräftig unter Druck. Der DAX 40 fiel in dieser Phase auf 18.807 Punkte und der Euro Stoxx 50 auf 4.528 Zähler. Die Nervosität unter Anlegern war spürbar, und es schien, als würde eine neue Phase globaler Unsicherheit beginnen, deren Ursprung weniger in makroökonomischen Faktoren, sondern primär in der politischen Willkür eines einzelnen Staatsführers lag.

Geste der US-Administration sorgte für Erleichterungsrallye

Doch diese Phase der Panik währte nicht lang. Bereits wenige Tage später sorgte eine überraschende Ankündigung aus Washington für eine spürbare Entspannung: Präsident Trump kündigte eine 90-tägige "Zollpause" gegenüber jenen Staaten an, die sich kooperationsbereit zeigten. Diese Geste – auch wenn sie kaum substanzielle Entschärfungspotenziale hatte – reichte aus, um an den Aktienmärkten eine kräftige Gegenbewegung auszulösen. Die zuvor stark gefallenen US-Indizes konnten bis Anfang Mai den Großteil ihrer Verluste wieder wettmachen. Der S&P 500 erholte sich von seinen Tiefs um über 18 % auf knapp 5.700 Punkte, der Nasdaq 100 sogar um 22,8% auf zuletzt über 20.000 Punkte. Der DAX legte seit dem Paniktief knapp 23 % zu und kletterte über die Marke von 23.000 Punkten – ein Niveau, das vor dem "Liberation Day" noch in weiter Ferne lag.

Diese kräftige Erholung der Aktienmärkte ist in mehrerlei Hinsicht bemerkenswert. Erstens zeigt sie, dass Liquidität und Momentum derzeit wichtiger sind als fundamentale Bewertungen oder politische Nachhaltigkeit. Zweitens wird deutlich, dass Marktteilnehmer bereit sind, auch auf schwache Signale zu reagieren – schlicht, weil alternative Anlagemöglichkeiten fehlen. Und drittens legt die Kursbewegung offen, wie stark die Märkte durch algorithmisches und taktisch orientiertes Handeln dominiert werden. Die institutionelle Reaktion auf die Erholung war jedenfalls keineswegs euphorisch: Zwar nutzten viele Anleger die Panikverkäufe zur taktischen Aufstockung ihrer Positionen, doch wurden Gewinne ebenso rasch wieder mitgenommen.

Bemerkenswert ist zudem, dass sich die Erholung nicht auf die USA beschränkte. Auch europäische Aktienindizes konnten stark zulegen, wobei sie nicht nur von der allgemeinen Erleichterung über die Entschärfung des Zollkonflikts profitierten, sondern auch von stabilen Unternehmensergebnissen im Rahmen der Berichtssaison. Im DAX, aber auch im Euro Stoxx 50, konnten viele Unternehmen die Erwartungen der Analysten übertreffen. Diese positive Berichtssaison verlieh den Märkten zusätzlich Auftrieb. Besonders erfreulich: Die Erholung erfolgte sehr marktbreit, das heißt über mehrere Sektoren hinweg – sowohl Industrie- als auch Konsumgüterwerte und Finanzunternehmen zogen an, wenngleich exportorientierte Titel nach wie vor unter strukturellem Druck durch die protektionistische Agenda der USA stehen.

Die Märkte lernten zuletzt wieder zu unterscheiden zwischen Substanz und Schein, zwischen Zahlen, die wirklich überraschen – und solchen, die nur schön verpackt sind. Auffällig: Anleger feiern positive Überraschungen wieder. Noch vor wenigen Monaten hätte ein solides Quartalsergebnis kaum jemanden beeindruckt – zu hoch waren die Erwartungen, zu überhitzt die Kurse. Heute? Wird guter Newsflow mit kräftigen Kursgewinnen belohnt. Der Reset nach dem Zollschock wirkt.

Kommt der Mega-V-Konter oder bleibt es beim Pullback von den Paniktiefs?

Trotz dieser positiven Marktentwicklung bleiben jedoch erhebliche Risiken bestehen. Die politische Unsicherheit – insbesondere in Bezug auf die US-Midterm-Wahlen in 2026 – ist nicht geringer geworden. Im Gegenteil: Die demonstrative Machtausübung Trumps gegenüber der US-Notenbank, seine Drohungen gegenüber Fed-



Chef Powell und die mediale Eskalation gegen politische Rivalen erhöhen das systemische Risiko.

In einer solchen Gemengelage kann jede impulsive Entscheidung aus dem Weißen Haus erneut zu Kursverwerfungen führen. Die Marktstimmung ist daher weiterhin fragil – die jüngste Aufwärtsbewegung basiert mehr auf taktischer Positionierung als auf strukturellem Optimismus.

Dennoch ist nicht auszuschließen, dass sich die Aktienmärkte unmittelbar wieder zu neuen Allzeithochs aufmachen. Das wäre dann der "Mega-V-Konter", der vor wenigen Tagen noch völlig ausgeschlossen schien.

Rentenmärkte zunächst mit kräftigen Kursverlusten – später erholt

Auf der Rentenseite spiegelt sich die beschriebene unsichere Gemengelage ebenfalls wider. Zwar konnten US-Treasuries nach dem ersten Schock wieder Boden gutmachen, doch das Renditeniveau bleibt volatil. Die 10-jährigen US-Staatsanleihen notieren zuletzt um 4,3 %, nachdem sie kurzfristig auf über 4,5 % gestiegen waren. Auch die Spreads auf Unternehmensanleihen – sowohl im Investment-Grade- als auch im High-Yield-Bereich – haben sich leicht eingeengt, verbleiben aber auf erhöhtem Niveau. Besonders in Europa blieb der Rentenmarkt trotz volatiler Bewegungen stabil, was vor allem der Erwartung weiterer Zinssenkungen durch die EZB geschuldet ist. Die Märkte preisen mittlerweile mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Leitzinssenkung auf 2,00 % im Juni 2025 ein. 10-jährige Bunds notierten Anfang Mai bei 2,53 % nach zwischenzeitlichen 2,88 % in den Tagen nach der Zollankündigung durch Donald Trump.

Emerging Market-Bonds mit hohen Risikoaufschlägen – US-Dollar verliert gegen Euro an Wert

Problematisch bleibt das Umfeld jedoch für Schwellenländeranleihen. Die Risikoaufschläge insbesondere im High-Yield-Segment sind auf den höchsten Stand seit einem Jahr gestiegen. Hintergrund sind nicht nur die globalen Handelsrisiken, sondern auch die konjunkturelle Abkühlung in den USA und China. Positiv hervorzuheben ist jedoch, dass Anleihen in Lokalwährungen von der jüngsten Schwäche des US-Dollars profitieren konnten und damit aus relativer Sicht an Attraktivität gewonnen haben.

Apropos Dollar: Die US-Währung hat nach den Zollmaßnahmen deutlich an Wert verloren. Das Vertrauen in die fiskalische und außenpolitische Rationalität der USA scheint zu bröckeln.

Zwar bleibt der US-Dollar die globale Leitwährung, doch sein Status als "sicherer Hafen" wird zunehmend in Frage gestellt. Die Marktteilnehmer beobachten mit Sorge das steigende US-Haushaltsdefizit, die politische Polarisierung und die handelspolitische Isolationstendenz. All das trägt zu einer strukturellen Dollar-Schwäche bei, die sich in den kommenden Monaten noch verstärken könnte, sollte sich die wirtschaftspolitische Linie der USA nicht stabilisieren. Per 2. Mai haben Anleger für einen Euro 1,1299 USD erhalten.

Dynamische Entwicklung des Goldpreises setzt sich fort – Korrektur nun wahrscheinlich

Im April hat sich der Goldpreis ausgesprochen dynamisch entwickelt und ist auf ein neues Allzeithoch gestiegen. Der Preis für eine Feinunze Gold in US-Dollar kletterte temporär auf nahezu 3.500 USD, was einem Zuwachs von rund 30 % seit Jahresbeginn entspricht. Auch in Euro gerechnet legte Gold deutlich zu und verzeichnete zwischenzeitlich Gewinne von über 12 %.

Die Gründe für diesen starken Preisanstieg sind vielschichtig: Gold gilt in Krisenzeiten weiter als ein sicherer Hafen und wird dann besonders stark nachgefragt. Der Dollar verlor im April deutlich an Wert – sowohl im Verhältnis zum Euro als auch gegenüber anderen Währungen. Da Gold in US-Dollar gehandelt wird, macht ein schwächerer Dollar das Edelmetall für Anleger außerhalb der USA günstiger und erhöht damit die globale Nachfrage. Nicht zuletzt traten vor allem asiatische Zentralbanken erneut als aktive Käufer am Goldmarkt auf. Zusätzlich stiegen die Bestände goldbesicherter ETFs weiter an, was die physische Nachfrage verstärkte. Diese strukturelle Nachfragekomponente trug wesentlich zur Preisstabilität und -dynamik bei.



Steigende Preise durch Importzölle und schwache Konjunkturdaten – etwa das negative BIP-Wachstum im ersten Quartal – nährten Befürchtungen einer Stagflation. In solchen makroökonomischen Szenarien gilt Gold traditionell als Absicherungsinstrument gegen reale Wertverluste.

Trotz der beeindruckenden Entwicklung sehen Analysten eine wachsende Korrekturanfälligkeit bei Gold.

Markteinschätzung in Kürze

Volkswirtschaft und Konjunktur

- Donald Trumps Zollschock belastet die globale Konjunktur und die Finanzmärkte, sie stellen eine erhebliche Gefahr für die erhoffte Erholung in der Eurozone dar. Die US-Volkswirtschaft trifft es ebenfalls hart.
- Die US-Rezessionsrisiken sind gestiegen, die Wachstumsprognosen für die USA 2025/2026 wurden von führenden Wirtschaftsforschungsinstituten gesenkt.
 Die US-Wirtschaft schrumpft im I. Quartal um 0,3 %.
- Schlechtere Aussichten für den deutschen Außenhandel trüben die Konjunkturerwartungen ein. Daran ändert auch der zuletzt veröffentlichte Koalitionsvertrag von Union und SPD nicht viel.
- Für das laufende Jahr erwartet die noch geschäftsführende Bundesregierung ein stagnierendes BIP (zuvor: 0,7 %) und damit das für Deutschland dritte Jahr in Folge ohne Wachstum.
- In der Eurozone dürfte das BIP-Wachstum 2025Jahr hingegen 0,8 % betragen (zuvor 1,2 %).

Inflation, Geldpolitik und Anleihen

- Die deutsche Inflationsrate sank im April leicht auf 2,1 %, auch in der Eurozone lag die Teuerungsrate im Vorjahresvergleich mit 2,2 % ebenfalls leicht unter dem März-Wert.
- In den USA ließ der Preisdruck zuletzt nach, der Verbraucherpreisindex für März überraschte positiv.
 Dennoch sollten die Importzölle Donald Trumps in den kommenden Monaten einen Preissprung hervorrufen.
- Die Europäische Zentralbank (EZB) dürfte ihren Kurs fortsetzen und im Juni den Einlagensatz auf 2,0 % senken. An den Terminmärkten werden bereits zwei weitere EZB-Zinsschritte eingepreist.
- Die nächste Zinssenkung der Fed ist wegen bestehender Inflationsrisiken bis in den Herbst zurückgestellt. Die US-Rezessionsgefahr ist gestiegen.
- Bundesanleihen profitierten von sinkenden Inflationserwartungen und Zinssenkungsfantasie. Die Trumpsche Zollpolitik führt zu steigenden Risikoaufschlägen bei US-Staatsanleihen.
- Zumindest am deutschen Rentenmarkt hat sich die Lage zuletzt entspannt. Nach einem Ausflug in Regionen um 3 % ist die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen zuletzt wieder unter 2,5 % gefallen und liegt damit auf dem Niveau des Zweijahresdurchschnitts.
- Ursächlich für die Entwicklung ist die weitgehende Abschaffung der Schuldenbremse, dann löste Trumps Zollpolitik weltweit massive Konjunktursorgen aus.



Aktien

- Die Aktienmärkte waren nach dem Zollschock und den anschließenden Verwerfungen bis Anfang Mai von historisch hoher Volatilität geprägt. Zuletzt zeigten die Kurse wieder deutlich erholt, sind jedoch technisch angeschlagen. US-Gewinnerwartungen und-bewertungen sind ambitioniert, Europa ist vergleichsweise günstiger bewertet.
- Der DAX40 liegt Anfang Mai nur noch 1,5 % unter dem Allzeithoch vom 18. März, aber inzwischen wieder 16 % über dem Eröffnungskurs vom Jahresbeginn.
- Mit dem Handelskonflikt verbundene Unsicherheit drückt die Konjunkturstimmung, bei den Unternehmensgewinnschätzungen überwiegen die negativen Revisionen.
- DAX und EUROSTOXX50 sind in den fairen Bereich zurückgekehrt, S&P 500 noch teuer.
- Unsichere Anleger wurden aus dem Markt gedrängt. Aber: Die Wahrscheinlichkeit einer (leichten) US-Rezession ist gestiegen. Die Gewinnerwartungen und Bewertungen bleiben ambitioniert, so dass pessimistische Konjunkturdaten oder Unternehmensausblicke zu einer Wiederaufnahme des Abverkaufs führen könnten.

Edelmetalle und Rohstoffe

- Der Goldpreis erreicht im April neues Allzeithoch bei 3.500 USD je Feinunze, starke Jahresperformance mit rund 30 % seit Jahresbeginn (in USD).
- Unsicherheiten bei Gold wirken als Preistreiber: Wirtschaftspolitische Spannungen und steigende Rezessionsgefahr in den USA fördern die Nachfrage.

- Flucht in den sicheren Hafen: Abverkauf von US-Aktien, Staatsanleihen und dem US-Dollar verstärkt den Goldzufluss. Korrektur nach hohem Wertzuwachs wünschenswert und wahrscheinlich.
- Bewertung von Gold ist allerdings zunehmend ambitioniert: Fundamentale Überhitzung erkennbar, kurzfristig erhöhte Korrekturanfälligkeit möglich.
- Der Ölpreis der Sorte Brent tendierte schwach. Binnen weniger Tage verlor er im April 10 % in zwei Tagen, mehr als 15 % innerhalb einer Woche.
- Belastet wurde das Sentiment auf der Nachfrageseite durch Donald Trumps "Liberation Day", der Konjunktursorgen auslöste. Auf der Angebotsseite verkündete OPEC+ überraschend eine Verdreifachung der schon geplanten Produktionsausweitung an.
- Der Ölpreis sollte sich zunächst im Korridor zwischen 60 und 80 USD seitwärts bewegen. Preise unterhalb der 60 USD-Marke würden für viele Produzenten zum Problem werden.

Devisen

 Nach der Ankündigung neuer US-Zölle hat der USD gegenüber dem Euro deutlich an Wert verloren, da Anleger Zweifel an der Vernunft der US-Handelspolitik unter Präsident Trump hegen.

- Obwohl der Dollar weiterhin globale Leitwährung bleibt, könnte sein Status durch Vertrauensverluste in die US-Politik und Sorgen über wirtschaftliche Schwächen weiter geschwächt werden.
- Die weitere Entwicklung hängt stark von der Handels- und Außenpolitik ab – insbesondere vom Verlauf der internationalen Handelskonflikte.

AL Trust Aktien Deutschland

Stand: 04.05.2025

Alte Leipziger ALH Gruppe

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus deutschen Spitzen-Aktien, den so genannten Blue Chips. Dies sind die bekanntesten und umsatzstärksten Standardwerte. Weiterhin werden Aktien mittelgroßer deutscher oder überwiegend in Deutschland tätiger Unternehmen aus der zweiten Reihe dem Fondsvermögen beigemischt.

Anteilpreise vom 02.05.2025 Ausgabepreis 147,96 EUR Rücknahmepreis 140,91 EUR 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) 145,39 EUR

	()	
52 Wochen-Tief	(Rücknahmepreis)	115,10 EUR
Fondsdate	n	
ISIN	DE0008471608	3
Fondsart	Aktienfonds m Anlageschwerp Deutschland	
Fondsdomizil	Deutschland	
Fondsmanagemer	nt Bernhard Döhl	er
Risikoklasse	SRI 4	

Fondswährung Anlagehorizont langfristig (länger als 5 Jahre) 1. Juni 1987 Fondsauflegung Fondsvermögen 166,34 Mio EUR 22.11.2024 Letzte Ausschüttung Ausschüttungshöhe 1,90 EUR pro Anteil Geschäftsjahr 01.10.-30.09. Halbjahresbericht per 31.03. Ausgabeaufschlag 4.76 % Depotbankvergütung 0,05 % p.a. Verwaltungsvergütung 1,5 % p.a. Laufende Kosten 1,59 % (Geschäftsjahr 23/24) The Bank of New York Depotbank Mellon SA/NV Asset

Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

	t Aktien tschland	MSCI Germany
Volatilität p.a.	15,7 %	16,3 %
max. Verluste (gleitend)	-23,0 %	-25,5 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	6
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,02 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	4,4 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3	0,3
Treynor Ratio	5,6 %	5,4 %
Information Ratio	0,005	0,0

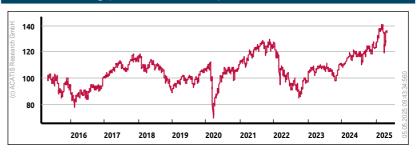
Servicing, Frankfurt/M

Kontakt

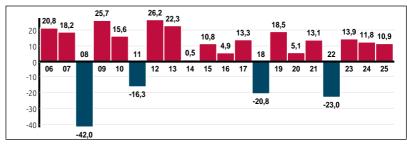
Alte Leipziger Trust Investment-GmbH Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 36,3 % (3,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 10,9 %	-
der letzten 12 Monate	+ 18,2 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 36,0 %	+ 10,8 %
der letzten 5 Jahre	+ 57,1 %	+ 9,4 %
der letzten 10 Jahre	+ 36,3 %	+ 3,1 %
der letzten 15 Jahre	+ 133,8 %	+ 5,8 %
der letzten 20 Jahre	+ 214,0 %	+ 5,9 %
der letzten 25 Jahre	+ 74,4 %	+ 2,2 %
der letzten 30 Jahre	+ 456,6 %	+ 5,9 %
seit Auflegung	+ 771,9 %	+ 5,9 %

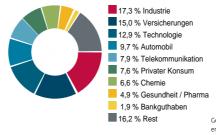
seit Aurlegung	+ //1,9 %	+ 5,9 %
Rollierend, basierend au 10 Jahre	ıf Monatsultimo absolut	p.a.
04.2015 bis 04.2025	+ 36,2 %	+ 3,1 %
04.2014 bis 04.2024	+ 37,0 %	+ 3,2 %
04.2013 bis 04.2023	+ 50,4 %	+ 4,2 %
04.2012 bis 04.2022	+ 60,0 %	+ 4,8 %
04.2011 bis 04.2021	+ 66,6 %	+ 5,2 %
04.2010 bis 04.2020	+ 55,1 %	+ 4,5 %

Monatsultimo absolut	p.a.
+ 48,8 %	+ 8,3 %
+ 14,3 %	+ 2,7 %
-2,0 %	-0,4 %
-5,5 %	-1,1 %
+ 33,4 %	+ 5,9 %
-8,4 %	-1,7 %
	+ 48,8 % + 14,3 % -2,0 % -5,5 % + 33,4 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

9,5 %
8,1 %
7,9 %
7,8 %
4,3 %
3,8 %
3,0 %

Portfoliostruktur



Gegenwerte der Positionen Termingeld'und Bankguthaben' entsprechen Dax-Future-Engagements.

Anlagekommentar

Von der Ruhe nach dem Zoll-Sturm am Befreiungstag 'konnte nicht die Rede sein. Die Aktienmärkte brachen zwischenzeitlich crashartig ein, aber erholten sich dann sehr deutlich unter enormen Ausschlägen. Trotz der zuletzt wieder positiven Entwicklung sind die Spuren des Zollchaos im Kursbild vieler Indizes, so auch im Euro Stoxx 50 und beim DAX 40, noch sichtbar. Mit dem Handelskonflikt verbundene Unsicherheit drückt die Konjunkturstimmung. Bei den Unternehmensgewinnschätzungen überwiegen die negativen Revisionen. Die Anlegerstimmung hierzulande ist gedrückt, in den USA fast schon unterkühlt. DAX und EUROSTOXX50 sind in den fairen Bereich zurückgekehrt. Aus technischer Sicht bleiben Aktien angeschlagen, viele Anlaysten haben ihre zunächst optimistischen Jahresprognosen nach unten revidiert. (Stand: 01.05.2025)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowei dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberurset, in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsportrait enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

AL Trust Aktien Europa

Stand: 04.05.2025

🍑 Alte Leipziger ALH Gruppe

Anlageschwerpunkt

Aktien europäischer Unternehmen prägen das Portfolio. Ziel des Anlagemanagements ist es, mit zwei Strategien aus dem Faktor-Investing sowie einer quantitativen Strategie einen Mehrwert für die Anleger zu erwirtschaften.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 38,7 % (3,3 % p.a.)

Anteilpreise vom 02.05.2025 62.40 EUR Ausgabepreis 59,43 EUR Rücknahmepreis 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) 62,50 EUR 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) 51,48 EUR

Fondsdaten	
ISIN	DE0008471764
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Europa
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse	SRI 4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	1. März 1999
Fondsvermögen	28,00 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	22.11.2024
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.1030.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,67 % (Geschäftsjahr 23/24)

The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

25.5 18,2 20,3 ₂₀ **17,0** 16,5 16.1 8,6 7,1 6.0 10 0.6 16 07 15 21 23 -2,7 -3,9 -10 -13,0 -20 -17.2 -17.8

Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 6,0 %	-
der letzten 12 Monate	+ 6,8 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 29,2 %	+ 8,9 %
der letzten 5 Jahre	+ 63,3 %	+ 10,3 %
der letzten 10 Jahre	+ 38,7 %	+ 3,3 %
der letzten 15 Jahre	+ 102,6 %	+ 4,8 %
der letzten 20 Jahre	+ 102,6 %	+ 3,6 %
der letzten 25 Jahre	+ 17,9 %	+ 0,7 %
seit Auflegung	+ 89,7 %	+ 2,5 %

Scienditegang	1 05,1 70	1 2,5 /
Rollierend, basierend au 10 Jahre	f Monatsultimo absolut	p.a .
04.2015 bis 04.2025	+ 37,9 %	+ 3,3 %
04.2014 bis 04.2024	+ 51,7 %	+ 4,2 %
04.2013 bis 04.2023	+ 62,9 %	+ 5,0 %
04.2012 bis 04.2022	+ 81,8 %	+ 6,2 %
04.2011 bis 04.2021	+ 52,9 %	+ 4,3 %
04.2010 bis 04.2020	+ 29,2 %	+ 2,6 %

Rollierend, basierend auf 5 Jahre	Monatsultimo absolut	p.a.
04.2020 bis 04.2025	+ 52,7 %	+ 8,8 %
04.2019 bis 04.2024	+ 22,8 %	+ 4,2 %
04.2018 bis 04.2023	+ 12,0 %	+ 2,3 %
04.2017 bis 04.2022	+ 6,7 %	+ 1,3 %
04.2016 bis 04.2021	+ 32,6 %	+ 5,8 %
04.2015 bis 04.2020	-9,7 %	-2,0 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo		
10 Jahre	absolut	p.a.
04.2015 bis 04.2025	+ 37,9 %	+ 3,3 %
04.2014 bis 04.2024	+ 51,7 %	+ 4,2 %
04.2013 bis 04.2023	+ 62,9 %	+ 5,0 %
04.2012 bis 04.2022	+ 81,8 %	+ 6,2 %
04.2011 bis 04.2021	+ 52,9 %	+ 4,3 %
04.2010 bis 04.2020	+ 29,2 %	+ 2,6 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens	
Allianz vinkulierte NA	5,6 %
Schneider Electric	4,5 %
Münchener Rückversicherung vinkulierte NA	4,0 %
Industria de Diseño Textil	4,0 %
Ferrari	3,8 %
Deutsche Börse NA	3,3 %
Iberdrola	3,1 %

Fondskennzahlen

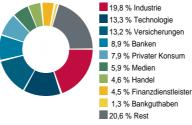
Seit 14.09.2012

Depotbank

	AL Trust Aktien Europa	MSCI EMU LC
Volatilität p.a.	15,3 %	15,9 %
max. Verluste (gleitend)	-26,0 %	-25,7 %
Längste Verlustperiode in Monat	en 3	6
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,02 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	4,5 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,4	0,4
Treynor Ratio	6,0 %	5,8 %
Information Ratio	0,003	0,0

Branchenallokation

Portfoliostruktur





2,2 % Rest

Kontakt

Alte Leipziger Trust Investment-GmbH Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Anlagekommentar

Von der Ruhe nach dem Zoll-Sturm am Befreiungstag konnte nicht die Rede sein. Die Aktienmärkte brachen zwischenzeitlich crashartig ein, aber erholten sich dann sehr deutlich unter enormen Ausschlägen. Trotz der zuletzt wieder positiven Entwicklung sind die Spuren des Zollchaos im Kursbild vieler Indizes, so auch im Euro Stoxx 50 und beim DAX 40, noch sichtbar. Mit dem Handelskonflikt verbundene Unsicherheit drückt die Konjunkturstimmung. Bei den Unternehmensgewinnschätzungen überwiegen die negativen Revisionen. Die Anlegerstimmung hierzulande ist gedrückt, in den USA fast schon unterkühlt. DAX und EUROSTOXX50 sind in den fairen Bereich zurückgekehrt. Aus technischer Sicht bleiben Aktien angeschlagen, viele Anlaysten haben ihre zunächst optimistischen Jahresprognosen nach unten revidiert. (Stand: 01.05.2025)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowei dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsportrait enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

AL Trust Global Invest

Stand: 04.05.2025

Alte Leipziger ALH Gruppe

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus ausgesuchten Aktienfonds mit Anlageschwerpunkten in den Regionen, die entscheidenden Einfluss auf das Wachstum der Weltkonjunktur ausüben: USA, Japan und Europa. Dem dynamischen Wachstum der Schwellenländer (Emerging Markets) wird durch Beimischung von spezialisierten Aktienfonds, die ihren Anlagefokus auf diese Zukunftsmärkte setzen, Rechnung getragen.

Anteilpreise vom 02.05.2025

Ausgabepreis		120,61 EUR
Rücknahmepreis		114,87 EUR
52 Wochen-Hoch	(Rücknahmepreis)	134,80 EUR
52 Wochen-Tief	(Rücknahmepreis)	106,30 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471715
Fondsart	Aktienfonds mit internationalen Anlageschwerpunkten
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse	SRI 4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	16. September 1996
Fondsvermögen	95,16 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	22.11.2024
Ausschüttungshöhe	1,85 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.1030.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,25 % p.a.
Laufende Kosten	2,24 % (Geschäftsjahr 23/24)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

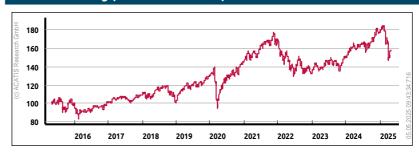
	AL Trust Global Invest	MSCI World EUR
Volatilität p.a.	13,7 %	12,7 %
max. Verluste (gleitend)	-20,9 %	-19,8 %
Längste Verlustperiode in Monat	en 4	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,3 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	5,5 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,5	0,8
Treynor Ratio	6,5 %	10,2 %
Information Ratio	-0,05	0,0

Kontakt

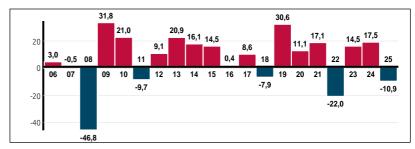
Alte Leipziger Trust Investment-GmbH Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 58,5 % (4,7 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-10,9 %	-
der letzten 12 Monate	-0,7 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 8,4 %	+ 2,7 %
der letzten 5 Jahre	+ 36,2 %	+ 6,4 %
der letzten 10 Jahre	+ 58,5 %	+ 4,7 %
der letzten 15 Jahre	+ 177,4 %	+ 7,0 %
der letzten 20 Jahre	+ 161,7 %	+ 4,9 %
der letzten 25 Jahre	+ 31,9 %	+ 1,1 %
seit Auflegung	+ 214,0 %	+ 4,1 %

Rollierend, basierend auf 10 Jahre	Monatsultimo absolut	p.a.
04.2015 bis 04.2025	+ 56,1 %	+ 4,6 %
04.2014 bis 04.2024	+ 118,2 %	+ 8,1 %
04.2013 bis 04.2023	+ 104,4 %	+ 7,4 %
04.2012 bis 04.2022	+ 139,3 %	+ 9,1 %
04.2011 bis 04.2021	+ 164,0 %	+ 10,2 %
04.2010 bis 04.2020	+ 107,6 %	+ 7,6 %

Rollierend, basierend auf 5 Jahre	Monatsultimo absolut	p.a.
		•
04.2020 bis 04.2025	+ 34,0 %	+ 6,0 %
04.2019 bis 04.2024	+ 32,3 %	+ 5,7 %
04.2018 bis 04.2023	+ 27,2 %	+ 4,9 %
04.2017 bis 04.2022	+ 39,3 %	+ 6,9 %
04.2016 bis 04.2021	+ 73,1 %	+ 11,6 %
04.2015 bis 04.2020	+ 16,5 %	+ 3,1 %

TOP-Holdings in % des Fondsportfolios

_	•
T.Rowe Price Fds-US L.C.G.E.F. I	10,7 %
Amundi Fds-US Pioneer Fund Act. Nom. I2 Uh. USD Ac	10,6 %
S4A US Long Inhaber-Anteile V	9,6 %
MS Invt Fds-US Advantage Fund Z USD	9,6 %
T. Rowe Price-US Small. Cos Eq Namens -Anteile I o.	7,7 %
Amundi Fds-Pion.US Eq.Fund.G. Act. Nom. E2 Unh. EU	5,4 %
JPMorgan-US Value Fund Actions Nom.C(Dis.) USD	5,3 %

Anlagekommentar

Die Aktienmärkte haben sich zwar stabilisiert, doch die Unsicherheit bleibt bestehen -auch wegen der anhaltenden Schwäche des US-Dollars. Die Stimmung ist weltweit eingebrochen, die Wachstumserwartungen wurden gesenkt. In den USA dürfte der Inflationsdruck trotz Zollpause steigen, während in Europa dank niedrigerem Ölpreis, stärkerem Euro und sinkender Nachfrage der Preisdruck nachlässt. Obwohl die Volatilität kurzfristig etwas abnehmen könnte, bleibt das Risiko neuer protektionistischer Maßnahmen bestehen. Trumps protektionistische Grundhaltung bleibt bestehen. Sollte es nach der Zollpause zu wechselseitigen Strafzöllen kommen, droht ein globaler Konjunktureinbruch. Es zeichnet sich jedoch ein Strategiewechsel ab: Trump könnte auf eine gezielte Dollarabwertung setzen, um die US-Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. (Stand: 01.05.2025)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowei dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberurset, lei n diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsportrait enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Anlageschwerpunkt

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Rentenfonds. Ziel ist, einen mittel- und langfristig angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Die Anlagen konzentrieren sich überwiegend auf ausgesuchte euronotierte in- und ausländische Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen.

Anteilpreise vom 02.05.2025 Ausgabepreis 39,94 EUR Rücknahmepreis 38,78 EUR 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) 39,58 EUR 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) 37,53 EUR

Fondsdaten	
ISIN	DE0008471616
Fondsart	Rentenfonds mit Anlageschwerpunkt Euro
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse	SRI 3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	43,74 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	22.11.2024
Ausschüttungshöhe	0,65 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.1030.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Laufende Kosten	0,60 % (Geschäftsjahr 23/24)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

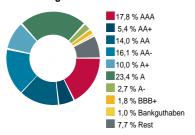
Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

i di deli 5 Salii es Zelei dalii		
	AL Trust €uro Renten	REX Perf
Volatilität p.a.	5,7 %	3,5 %
max. Verluste (gleitend)	-19,4 %	-8,2 %
Längste Verlustperiode in Monater	n 11	7
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,02 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,3	1,0
Tracking Error p.a.	3,6 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,09	0,2
Treynor Ratio	0,4 %	0,6 %
Information Ratio	-0,005	0,0

Kreditratings

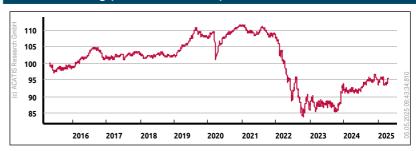
Kreditratings in %



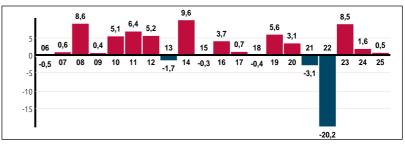
Kontakt

Alte Leipziger Trust Investment-GmbH Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe



Wertentwicklung seit zehn Jahren: -4,8 % (-0,5 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 0,5 %	٠.
der letzten 12 Monate	+ 4,4 %	-
der letzten 3 Jahre	-0,7 %	-0,2 %
der letzten 5 Jahre	-10,7 %	-2,2 %
der letzten 10 Jahre	-4,8 %	-0,5 %
der letzten 15 Jahre	+ 17,9 %	+ 1,1 %
der letzten 20 Jahre	+ 36,1 %	+ 1,6 %
der letzten 25 Jahre	+ 79,5 %	+ 2,4 %
der letzten 30 Jahre	+ 135,4 %	+ 2,9 %
seit Aufleauna	+ 284.3 %	+ 3.6 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre absolut p.a.	
absolut	p.a.
-5,3 %	-0,5 %
-1,8 %	-0,2 %
-6,1 %	-0,6 %
+ 9,8 %	+ 0,9 %
+ 34,9 %	+ 3,0 %
+ 31,4 %	+ 2,8 %
	-5,3 % -1,8 % -6,1 % + 9,8 % + 34,9 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre absolut		
04.2020 bis 04.2025	-10,2 %	p.a. -2,1 %
04.2019 bis 04.2024	-13,5 %	-2,9 %
04.2018 bis 04.2023	-14,6 %	-3,1 %
04.2017 bis 04.2022	-5,4 %	-1,1 %
04.2016 bis 04.2021	+ 7,6 %	+ 1,5 %
04.2015 bis 04.2020	+ 5,5 %	+ 1,1 %

Rentenkennzahlen	
durchschnittl. Kurs	87,3 %
Kupon	1,3 %
laufende Verzinsung	1,3 %
Restlaufzeit	8,4 Jahre
Duration	7,7 Jahre
mod. Duration	7,4 Jahre
Rendite	3,1 %

Portfoliostruktur Rentensegmente Laufzeitstruktur 60.7 % Schuldverschr, Industr. 1.0 % Bankguthaben 7,4 % 0-2 Jahre 19.7 % Öffentliche Anleihen 7,3 % 2-4 Jahre 13,8 % Schuldverschr. Kred.Wirtsch 14,3 % 4-6 Jahre 13,1 % 6-8 Jahre 4.2 % Pfandbriefe/Kommunalobl 17,5 % 8-10 Jahre 1,0 % Bankguthaben 38,7 % über 10 Jahre 0,6 % Rest 0,6 % Rest

Anlagekommentar

Entgegen den allgemeinen Erwartungen ist das deutsche Ifo-Geschäftsklima im April leicht von 86,7 auf 86,9 gestiegen. Zwar haben sich -wahrscheinlich wegen der höheren US-Zölle -die Erwartungen der Unternehmen etwas eingetrübt, was aber durch eine bessere Lagebeurteilung mehr als ausgeglichen wurde. Dies ist der vierte Anstieg in Folge und macht Hoffnung, dass sich die Konjunktur in Deutschland im Verlauf dieses Jahres zumindest etwas beleben wird. Der Auftragseingang langlebiger Wirtschaftsgüter in den USA ist im März überraschend stark gestiegen. Die Aufträge erhöhten sich gegenüber dem Vormonat um 9,2%. Die Erwartungen lagen aber nur bei einem Anstieg von 2,0%. Der Anstieg im Vormonat wurde auf 0,9% nach unten revidiert. Die deutsche Wirtschaft hat sich nach Einschätzung der Bundesbank in Q1 etwas erholt. (Stand: 01.05.2025)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowei dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträit enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

AL Trust €uro Short Term

Stand: 04.05.2025

Anlageschwerpunkt

Ziel dieses Rentenfonds ist es, mittelfristig einen angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Schwerpunkt der Anlagen in euronotierte in- und ausländische festverzinsliche Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen mit Restlaufzeiten von max. 5 Jahren.

Anteilpreise vom 02.05.2025

Ausgabepreis		42,79 EUR
Rücknahmepreis		42,37 EUR
52 Wochen-Hoch	(Rücknahmepreis)	42,37 EUR
52 Wochen-Tief	(Rücknahmepreis)	40,54 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471699
Fondsart	Euro-Rentenfonds, Kurzläufer u. geldmarktnahe Instrumente
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse	SRI 2
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3-5 Jahre)
Fondsauflegung	1. April 1993
Fondsvermögen	34,87 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	22.11.2024
Ausschüttungshöhe	0,30 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.1030.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	0,99 %
Depotbankvergütung	0,035 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,25 % p.a.
Laufende Kosten	0,33 % (Geschäftsjahr 23/24)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

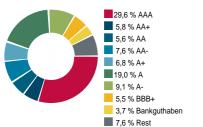
Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

	Short Term	REX P1
Volatilität p.a.	1,8 %	0,7 %
max. Verluste (gleitend)	-6,3 %	-1,5 %
Längste Verlustperiode in Monater	7	12
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,04 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,8	1,0
Tracking Error p.a.	1,4 %	0,0 %
Sharpe Ratio	-0,2	-0,6
Treynor Ratio	-0,2 %	-0,4 %
Information Ratio	0,03	0,0

Kreditratings

Kreditratings in %

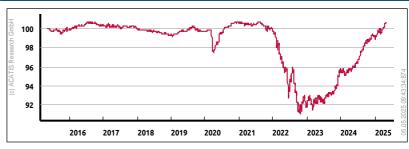


Kontakt

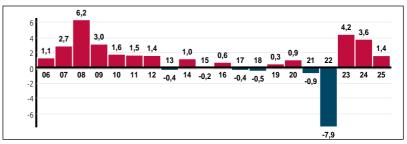
Alte Leipziger Trust Investment-GmbH Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Alte Leipziger

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 0,6 % (0,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 1,4 %	-
der letzten 12 Monate	+ 5,2 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 5,2 %	+ 1,7 %
der letzten 5 Jahre	+ 2,0 %	+ 0,4 %
der letzten 10 Jahre	+ 0,6 %	+ 0,1 %
der letzten 15 Jahre	+ 4,7 %	+ 0,3 %
der letzten 20 Jahre	+ 20,7 %	+ 0,9 %
der letzten 25 Jahre	+ 43,9 %	+ 1,5 %
der letzten 30 Jahre	+ 70,3 %	+ 1,8 %
seit Auflegung	+ 91,3 %	+ 2,0 %

Rollierend, basierend auf I 5 Jahre	Monatsultimo absolut	p.a.
04.2020 bis 04.2025	+ 2,1 %	+ 0,4 %
04.2019 bis 04.2024	-4,1 %	-0,8 %
04.2018 bis 04.2023	-7,5 %	-1,5 %
04.2017 bis 04.2022	-4,3 %	-0,9 %
04.2016 bis 04.2021	+ 0,1 %	+ 0,0 %
04.2015 bis 04.2020	-1,6 %	-0,3 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre absolut		p.a.
04.2015 bis 04.2025	+ 0,5 %	+ 0,1 %
04.2014 bis 04.2024	-3,6 %	-0,4 %
04.2013 bis 04.2023	-7,0 %	-0,7 %
04.2012 bis 04.2022	-2,7 %	-0,3 %
04.2011 bis 04.2021	+ 4,4 %	+ 0,4 %
04.2010 bis 04.2020	+ 2,5 %	+ 0,2 %

Rentenkennzahlen	
durchschnittl. Kurs	98,3 %
Kupon	1,1 %
laufende Verzinsung	1,1 %
Restlaufzeit	2,3 Jahre
Duration	2,2 Jahre
mod. Duration	2,2 Jahre
Rendite	2,3 %

29.5 % bis 48 Monate

10,9 % Rest

Portfoliostruktur Rentensegmente Laufzeitstruktur 45,4 % Schuldverschr. Kred.Wirtsch. 22,0 % Pfandbriefe/Kommunalobl. 17,1 % Schuldverschr. Industr. 11,4 % Öffentliche Anleihen 3,7 % Bankguthaben 4,6 % bis 6 Monate 20,7 % bis 12 Monate

3,7 % Bankguthaben

0,5 % Rest

Anlagekommentar

Die EZB hat im April die Leitzinsen um 25 Basispunkte gesenkt. Zur Begründung verweist sie auf die eingetrübten Wachstumsaussichten infolge zunehmender globaler Handelsspannungen. Zudem belasten negative und volatile Marktreaktionen die Finanzierungsbedingungen, was restriktiv auf die Konjunktur wirkt. Vor diesem Hintergrund stehen die Zeichen auf eine weitere Zinssenkung im Juni. An den Terminmärkten wird bereits eine Reduktion des Einlagensatzes unter die Marke von 2 % eingepreist. Dabei beeinflussen nicht nur sinkende Inflationserwartungen die Erwartungen, sondern auch die jüngste Entwicklung des Euro-Dollar-Kurses. Sollte der Euro weiter aufwerten -wovon wir derzeit nicht ausgehen -könnte dies die Bereitschaft des EZB-Rats zu zusätzlicher geldpolitischer Lockerung verstärken. (Stand: 01.05.2025)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowei dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger-Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberurses lie in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträit enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Alte Leipziger ALH Gruppe

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Chance ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis zu 100 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 40 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 02.05.2025

Ausgabepreis		109,13 EUR
Rücknahmepreis		103,93 EUR
52 Wochen-Hoch	(Rücknahmepreis)	114,97 EUR
52 Wochen-Tief	(Rücknahmepreis)	96,87 EUR

Fondsdaten

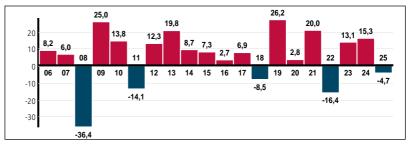
ISIN	DE000A0H0PH0
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse	SRI 3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	289,75 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.08.2024
Ausschüttungshöhe	1,55 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.0730.06.
Halbjahresbericht	рег 31.12.
Ausgabeaufschlag	4,76%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,55% p.a.
Laufende Kosten	2,27 % (Geschäftsjahr 23/24)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M
ABOUT 1 THE STATE OF	2047 1 11

^{*} Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der Alte Leipziger Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Chance.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 52,4 % (4,3 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-4,7 %	-
der letzten 12 Monate	+ 3,4 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 15,9 %	+ 5,0 %
der letzten 5 Jahre	+ 47,0 %	+ 8,0 %
der letzten 10 Jahre	+ 52,4 %	+ 4,3 %
der letzten 15 Jahre	+ 135,3 %	+ 5,9 %
seit Auflegung	+ 127,1 %	+ 4,5 %

scie / lartegarig	1 127,170	. 1,5 70
Rollierend, basierend auf 10 Jahre	Monatsultimo absolut	p.a.
04.2015 bis 04.2025	+ 51,7 %	+ 4,3 %
04.2014 bis 04.2024	+ 81,9 %	+ 6,2 %
04.2013 bis 04.2023	+ 77,2 %	+ 5,9 %
04.2012 bis 04.2022	+ 103,8 %	+ 7,4 %
04.2011 bis 04.2021	+ 95,9 %	+ 6,9 %
04.2010 bis 04.2020	+ 63.9 %	+ 5.1 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo		
5 Jahre	absolut	p.a.
04.2020 bis 04.2025	+ 43,1 %	+ 7,4 %
04.2019 bis 04.2024	+ 34,1 %	+ 6,0 %
04.2018 bis 04.2023	+ 24,8 %	+ 4,5 %
04.2017 bis 04.2022	+ 31,9 %	+ 5,7 %
04.2016 bis 04.2021	+ 46,7 %	+ 8,0 %
04.2015 bis 04.2020	+ 6,0 %	+ 1,2 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens		
Quoniam F.SEurop.Eqs Dynamic I EUR	10,7 %	
Robeco C.G.Fds-QI Gl.De.Ac.Eq. Act.Nom.I Cap.EUR(I	9,4 %	
AGIF-All.Best Styles Gl.Eq.SRI Act. Nom. W EUR Dis	8,7 %	
G.Sachs Fds-GS Gl. Core Equity I (USD)	6,7 %	
G.Sachs Fds-Gl.Sm.Cap Core Eq. I Acc.(snap)	5,7 %	
Redweehl-Resp.Glbl Inc.Fd Act.Nom. I EUR Dis. oN	5,3 %	
Mor.St.InvGlobal Opportunity A USD	4,7 %	

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

AL ITUSE CHANCE
10,0 %
-21,1 %
11
0,0 %
0,0
0,0 %
0,5
0,0 %
0,0

Al Trust Chance

Kontakt

Alte Leipziger Trust Investment-GmbH Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

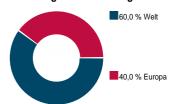
Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Portfoliostruktur

Basis-Fondsaufteilung



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Trotz einer temporären Zollpause bleibt die Sorge vor einem globalen Handelskrieg bestehen. Die US-Aktienmärkte zeigen weiterhin Verluste, insbesondere der S&P 500 und der Nasdaq. Hoffnung auf eine baldige Erholung wird durch Fed-Chef Powells klare Haltung zur Inflationsbekämpfung gedämpft -ein unterstützender Fed-Put st nicht in Sicht. In den USA hat die Berichtssaison begonnen: Zwar übertreffen rund 80 % der Unternehmen die Erwartungen, doch negative Gewinnrevisionen überwiegen -sowohl beim S&P 500 als auch beim DAX. Die Unsicherheit durch mögliche Zölle und fehlende Planungssicherheit belastet die Ausblicke zusätzlich. Während europäische Aktien inzwischen wieder fair bewertet sind, bleibt der Druck bestehen: Sollte sich in den USA ein Bärenmarkt manifestieren, dürfte sich Europa dem nicht entziehen. (Stand: 01.05.2025)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowei dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberurset, in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsportrait enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Alte Leipziger ALH Gruppe

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Wachstum ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 80 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 02.05.2025

Ausgabepreis		90,74 EUR
Rücknahmepreis		87,25 EUR
52 Wochen-Hoch	(Rücknahmepreis)	93,57 EUR
52 Wochen-Tief	(Rücknahmepreis)	82,99 EUR

Fondsdaten

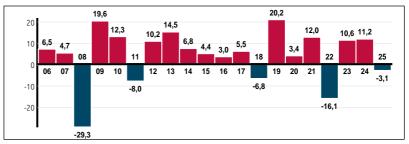
ISIN	DE000A0H0PG2
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse	SRI 3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	121,93 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.08.2024
Ausschüttungshöhe	1,35 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.0730.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	3,85 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,35 % p.a.
Laufende Kosten	2,03 % (Geschäftsjahr 23/24)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der Alte Leipziger Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Wachstum.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 32,8 % (2,9 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-3,1 %	-
der letzten 12 Monate	+ 3,7 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 11,4 %	+ 3,7 %
der letzten 5 Jahre	+ 28,6 %	+ 5,2 %
der letzten 10 Jahre	+ 32,8 %	+ 2,9 %
der letzten 15 Jahre	+ 94,2 %	+ 4,5 %
seit Auflegung	+ 93,4 %	+ 3,6 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre absolut p.a		
IO Jaille	absolut	p.a.
04.2015 bis 04.2025	+ 32,2 %	+ 2,8 %
04.2014 bis 04.2024	+ 50,7 %	+ 4,2 %
04.2013 bis 04.2023	+ 46,6 %	+ 3,9 %
04.2012 bis 04.2022	+ 68,2 %	+ 5,3 %
04.2011 bis 04.2021	+ 74,3 %	+ 5,7 %
04.2010 bis 04.2020	+ 53,3 %	+ 4,4 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo		
5 Jahre	absolut	p.a.
04.2020 bis 04.2025	+ 26,5 %	+ 4,8 %
04.2019 bis 04.2024	+ 19,5 %	+ 3,6 %
04.2018 bis 04.2023	+ 13,3 %	+ 2,5 %
04.2017 bis 04.2022	+ 19,4 %	+ 3,6 %
04.2016 bis 04.2021	+ 35,4 %	+ 6,3 %
04.2015 bis 04.2020	+ 4,5 %	+ 0,9 %

8,6 %
8,4 %
5,5 %
5,4 %
5,1 %
5,0 %
4,6 %

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

	AL Trust Wachstum
Volatilität p.a.	7,4 %
max. Verluste (gleitend)	-18,2 %
Längste Verlustperiode in Monaten	13
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,5
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Kontakt

Alte Leipziger Trust Investment-GmbH Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Portfoliostruktur Basis-Fondsaufteilung 60,0 % Aktienfondsquote 40,0 % Rentenfondsquote 40,0 % Welt

Anlagekommentar

Die Aktienmärkte haben sich zwar stabilisiert, doch die Unsicherheit bleibt bestehen auch wegen der anhaltenden Schwäche des US-Dollars. Die Stimmung ist weltweit eingebrochen, die Wachstumserwartungen wurden gesenkt. In den USA dürfte der Inflationsdruck trotz Zollpause steigen, während in Europa dank niedrigerem Ölpreis, stärkerem Euro und sinkender Nachfrage der Preisdruck nachlässt. Obwohl die Volatilität kurzfristig etwas abnehmen könnte, bleibt das Risiko neuer protektionistischer Maßnahmen bestehen. Der US-Handelskrieg sorgt für Verunsicherung und für Verwerfungen in den Handelsströmen. Das Risiko höherer Preise aufgrund der zusätzlichen Abgaben ist gestiegen. Letztlich sind aber Anpassungen nötig und dies könnte eine effiziente globale Ressourcenverteilung behindern. (Stand: 01.05.2025)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowei dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger-Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberurses lie in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträit enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Alte Leipziger ALH Gruppe

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Stabilität ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 40 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 80 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 02.05.2025

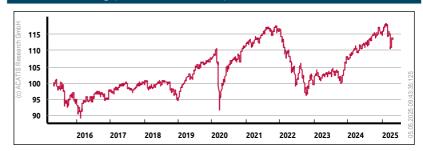
Ausgabepreis Rücknahmepreis		67,43 EUR 65,47 EUR
52 Wochen-Tief	(Rücknahmepreis)	63,46 EUR

Fondsdaten ISIN DE000A0H0PF4 Fondsart Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Rentenfonds Fondsdomizil Deutschland Fondsmanagement Dietrich Denkhaus Risikoklasse SRI 2 Fondswährung Anlagehorizont mittelfristig (3 - 5 Jahre) Fondsauflegung 5. September 2006 Fondsvermögen 66,60 Mio EUR Letzte Ausschüttung 23.08.2024 Ausschüttungshöhe 1,05 EUR pro Anteil Geschäftsiahr 01.07.-30.06 Halbjahresbericht per 31.12. Ausgabeaufschlag 2,91 % Depotbankvergütung 0,05 % p.a. 1,15 % p.a. Verwaltungsvergütung

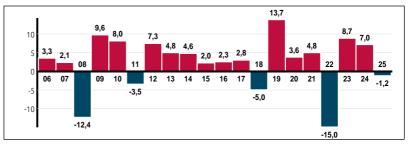
1,80 % (Geschäftsjahr 23/24)

The Bank of New York

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 14,0 % (1,3 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-1,2 %	-
der letzten 12 Monate	+ 4,0 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 7,9 %	+ 2,6 %
der letzten 5 Jahre	+ 13,8 %	+ 2,6 %
der letzten 10 Jahre	+ 14,0 %	+ 1,3 %
der letzten 15 Jahre	+ 44,0 %	+ 2,5 %
seit Aufleauna	+ 52.2 %	+ 2.3 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo		
5 Jahre	absolut	p.a.
04.2020 bis 04.2025	+ 12,9 %	+ 2,5 %
04.2019 bis 04.2024	+ 7,1 %	+ 1,4 %
04.2018 bis 04.2023	+ 3,0 %	+ 0,6 %
04.2017 bis 04.2022	+ 7,4 %	+ 1,4 %
04.2016 bis 04.2021	+ 19,6 %	+ 3,6 %
04.2015 bis 04.2020	+ 0,7 %	+ 0,1 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre absolut p.a.		
absolut	p.a.	
+ 13,7 %	+ 1,3 %	
+ 21,3 %	+ 1,9 %	
+ 16,1 %	+ 1,5 %	
+ 28,4 %	+ 2,5 %	
+ 40,9 %	+ 3,5 %	
+ 27,7 %	+ 2,5 %	
	absolut + 13,7 % + 21,3 % + 16,1 % + 28,4 % + 40,9 %	

TOP 7 in % des Fondsvolumens BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I

-FLIR(AIDiv)

Man Fds-Man GLG Dyn.Inc. Reg.Shs I Hgd EUR Acc. oN	4,2 %
SPDR Bar. EO Aggregate Bd ETF	4,8 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR	6,6 %
T. Rowe Pr-Euro Corp. Bond Act.Nom. 19 EUR Acc. oN	7,3 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. I	9,0 %
PIMCO Fds GIS - Income Fund Inst. EUR H.	9,2 %
2011(11011)	,5 ,0

12 5 %

Fondskennzahlen

Laufende Kosten

Depotbank

Für den 5-Jahres-Zeitraum

	AL Trust Stabilität
Volatilität p.a.	4,4 %
max. Verluste (gleitend)	-14,0 %
Längste Verlustperiode in Monaten	13
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,4
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

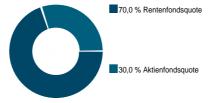
Kontakt

Alte Leipziger Trust Investment-GmbH Alte Leipziger-Platz 1 | 61440 Oberursel Telefon: 06171 66-67 | Telefax: 06171 66-3709 trust@alte-leipziger.de | www.alte-leipziger.de

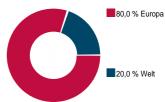
Die Fondsgesellschaft der ALH Gruppe

Portfoliostruktur

Basis-Fondsaufteilung



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Die Aktienmärkte haben sich zwar stabilisiert, doch die Unsicherheit bleibt bestehen -auch wegen der anhaltenden Schwäche des US-Dollars. Die Stimmung ist weltweit eingebrochen, die Wachstumserwartungen wurden gesenkt. In den USA dürfte der Inflationsdruck trotz Zollpause steigen, während in Europa dank niedrigerem Ölpreis, stärkerem Euro und sinkender Nachfrage der Preisdruck nachlässt. Obwohl die Volatilität kurzfristig etwas abnehmen könnte, bleibt das Risiko neuer protektionistischer Maßnahmen bestehen. Der US-Handelskrieg sorgt für Verunsicherung und für Verwerfungen in den Handelsströmen. Das Risiko höherer Preise aufgrund der zusätzlichen Abgaben ist gestiegen. Letztlich sind aber Anpassungen nötig und dies könnte eine effiziente globale Ressourcenverteilung behindern. (Stand: 01.05.2025)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem Basisinformationsblatt sowei dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberurset, lei n diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsportrait enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Mellon SA/NV, Frankfurt/M
* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der Alte Leipziger Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Stabilität.



Erläuterungen zu den Fondskennzahlen

Alpha

Alpha beschreibt die risikobereinigte Nettorendite, die ein Anlagefonds erwirtschaftet. Sie wird auch als Überschussrendite bezeichnet. Mit ihr soll der Informationsvorsprung des Managers gegenüber dem Markt gemessen werden. Ist Alpha positiv, verfügt der Fondsmanager gegenüber dem Markt über einen Informationsvorsprung. Ein Indexfonds hat ein Alpha von Null.

Beta

Beta gibt die durchschnittliche, prozentuale Veränderung der Fondsrendite an, wenn der Vergleichsindex um 1 % fällt oder steigt. Ist die Messlatte z.B. der DAX, so sagt ein Beta von "eins" aus, dass die Kursveränderungen des Fonds mit denen des DAX vergleichbar sind. Liegt es darüber, ist der Fonds aggressiver. Ein Wert über (unter) eins bedeutet also im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Ist Beta kleiner null, so verhält sich der Kurs des Fonds gegenläufig zum DAX.

Information Ratio

Die Information Ratio beschreibt das Verhältnis von Mehrrendite und Mehrrisiko eines Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Bei einer hohen Information Ratio macht sich die vom Index abweichende Anlagestrategie des Fondsmanagements für den Anleger bezahlt.

Sharpe Ratio

Die Sharpe Ratio misst, ob die riskante Anlagestrategie (z.B. Aktienanlage) auch attraktive Erträge gegenüber dem risikolosen Zins (z.B. der 3-Monats-EURIBOR) abwirft. Darunter versteht man die Überschussrendite eines Fonds pro Risikoeinheit, also die über die sichere Geldanlage hinausgehende Rendite. Das Ergebnis wird anschließend durch die Volatilität des Fonds geteilt. Je höher die Zahl, desto mehr Rendite bei gegebenem Risiko hat der Fondsmanager erwirtschaftet. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) gibt die jährlichen Kosten eines Fonds an, die zusätzlich zum Ausgabeaufschlag anfallen. Sie wird jeweils für das vergangene Geschäftsjahr ermittelt. In der auf das durchschnittliche Fondsvermögen bezogenen Gesamtkostenquote sind Management-, Verwaltungs- und andere Kosten enthalten. Aufwendungen, die aus Käufen und Verkäufen innerhalb des Fondsvermögens entstehen, werden nicht berücksichtigt.

Tracking Error

Maß für die Abweichung der Fondsrendite zur Rendite des Vergleichsindex über einen bestimmten Beobachtungszeitraum, ausgedrückt in Prozent. Es entspricht der Volatilität der aktiven Rendite des Fonds. Der Tracking Error ist umso kleiner, je passiver ein Investmentfonds gemanagt wird.

Treynor Ratio

Die Treynor Ratio misst die Überschussrendite des Fonds gegenüber einer Festgeldanlage und teilt diese Differenz durch die Sensitivität des Fondspreises bezüglich Marktschwankungen, dem Beta. Sie gibt damit den Mehrertrag – verglichen zur risikolosen Anlage – pro Risikoeinheit wieder. Abweichend von der Sharpe Ratio wird hier allerdings nur auf das Marktrisiko (anstatt auf das Gesamtrisiko =

Marktrisiko + Stock Picking Risiko) abgestellt. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Volatilität

Das Maß für die historische Schwankungsbreite des Preises eines Wertpapiers bzw. Indexes. Bewegt sich der Kurs eines Wertpapiers stark auf und ab, spricht man von einer hohen Volatilität. Für den Anleger resultiert daraus die Chance auf schnelle und hohe Kursgewinne – aber auch die Gefahr für ebenso schnelle Verluste.

Erläuterungen zu den Rentenkennzahlen

Duration

Risikokennzahl. Misst die durchschnittliche Zeitspanne, über die ein Anleger sein Kapital in einer Anleihe gebunden hat, wenn er sie bis zur Endfälligkeit hält (mittlere Kapitalbindungsdauer). Beispiel: Die Duration einer Nullkuponanleihe entspricht der Restlaufzeit der Anleihe.

Kupon

Der Kupon bezeichnet die Zins- oder Dividendenscheine, die das Recht zum Empfang fälliger Zinsen verbriefen. Eine größere Anzahl hiervon wird auch als Bogen bezeichnet.

Laufende Verzinsung

Einfache und schnell zu berechnende Kennzahl zur Ertragsermittlung bei Anleihen, bei der Nominalzins und Kaufkurs einer Anleihe, nicht aber der Rückzahlungskurs berücksichtigt werden. Die laufende Verzinsung wird umso höher, je weiter der Kaufkurs einer Anleihe unter dem Nennwert der Anleihe liegt.

Modified Duration

Risikokennzahl. Misst die Preissensitivität einer Anleihe gegenüber Veränderungen der Zinsen.

Rendite

Ertrag einer Anlage in Prozent des aufgewendeten Kapitals. Es lassen sich verschiedene Renditebegriffe unterscheiden: Bruttorendite, Nettorendite, Anlegerrendite, Dividendenrendite, Emissionsrendite, Umlaufrendite, Total Return. Zur Ermittlung des Ertrags bei Anleihen gibt es verschiedene rechnerische Methoden. Die einfachste ist die laufende Verzinsung. Die Effektivzinsberechnung nach Moosmüller zeichnet sich dadurch aus, dass gebrochene Laufzeiten linear abgezinst werden und die Umrechnung der Kupon- in die Jahresrendite exponentiell erfolgt.

Restlaufzeit

Die bis zur Fälligkeit des Wertpapiers verbleibende Zeitspanne.

Aktuelle Tagespreise unserer Fonds

- Überregionale Presse
- ARD-Text Tafel 726 3/5, n.tv-Text Tafel 359 1/5
- www.alte-leipziger.de/fondspreise



Haftungshinweise

Die im Invest-Report angesprochenen Inhalte stellen weder ein Angebot zum Erwerb noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfonds oder sonstigen Wertpapieren dar. Die Veröffentlichung der Inhalte stellt auch keine Anlageberatung dar. Die im Invest-Report bereitgestellten Dokumente und Inhalte sind ausschließlich zur Information bestimmt. Diese Informationen können dem Börsen- bzw. Fondsinteressierten als Anregung dienen, ersetzen jedoch in keinem Fall eine Beratung durch einen professionellen Vermittler von Fondsanteilen oder eine eigene Recherche. Eine Investitionsentscheidung bzgl. irgendwelcher Wertpapiere sollte auf Grundlage eines Beratungsgespräches erfolgen und auf keinen Fall auf Grundlage des Invest-Reports. Daher ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der im Invest-Report erfolgten Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, grundsätzlich ausgeschlossen. Wir weisen darauf hin, dass bestimmte Wertpapiere, wie z.B. Aktien(fonds)-investments grundsätzlich mit höheren Risiken verbunden sind. Der Invest-Report kann durch aktuelle Entwicklungen überholt sein, ohne dass die bereitgestellten Inhalte geändert wurden. Mit den im Invest-Report vorgestellten Investmentfonds sind sowohl Chancen als auch Risiken verbunden. Neben dem allgemeinen Markt- und Kursrisiko besteht bei allen Anlageprodukten ein Emittentenrisiko. Daneben kommen produktspezifische Risiken in Betracht, wie ggf. bestehende Wechselkursrisiken. Wir empfehlen Ihnen daher, sich vor einer Anlageentscheidung intensiv mit dem Verhältnis von Chancen und Risiken Ihrer Anlage auseinanderzusetzen und umfassend zu informieren. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie auf der Internetseite www.alte-leipziger.de im Bereich Investmentfonds. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an AL Trust-Fonds ist der jeweils aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (einschließlich der Informationen über die Vertriebsprovisionen/Ausgabeaufschläge, die Kosten und die Verwaltungsvergütung der Fonds), der jeweils aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - der letzte Halbjahresbericht.

Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der Alte Leipziger Trust Investment-GmbH, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel, www.alteleipziger.de. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den im Invest-Report enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH hat den Invest-Report nach bestem Wissen erstellt und die Inhalte sorgfältig erarbeitet. Die Informationen werden ständig geprüft und aktualisiert. Gleichwohl kann man Fehler nie ganz ausschließen. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir keine Garantie und Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Infolgedessen haften wir nicht für direkte, indirekte, zufällige oder besondere Schäden, die Ihnen oder Dritten entstehen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für vorsätzlich oder grob fahrlässiges Handeln oder bei Nichtvorhandensein zugesicherter Eigenschaften.

Schreibweise von Geschlechtern: Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Substantiven und Pronomen die männliche Sprachform verwendet. Im Sinne der Gleichbehandlung gelten die entsprechenden Begriffe als geschlechtsneutral. Die verwendete Sprachform beinhaltet keinerlei Wertung, sondern sie impliziert die Gleichberechtigung aller Geschlechteridentitäten

Marken und Logos sind international markenrechtlich geschützt. Es ist nicht gestattet, diese Marken und Logos ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung zu nutzen. Inhalt, Darstellung und Struktur des Invest-Reports sind urheberrechtlich geschützt und eine Nutzung, Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe an Dritte – ganz oder teilweise – ist nur mit unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Alle Rechte sind vorbehalten.

© Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH

Impressum

Herausgeber

Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH Alte Leipziger-Platz 1 61440 Oberursel trust@alte-leipziger.de www.alte-leipziger.de/investmentfonds

Redaktion

Thomas Schlesiger Bereichsleiter Fondsmarketing & Vertriebsunterstützung

ALH Gruppe TRUST 100 – 05.2025

Redaktionsschluss: 02.05.2025, 23:00 Uhr